

Veröffentlichung von Insider-Informationen nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

PharmaSGP Holding SE: Delisting der PharmaSGP-Aktien von der Frankfurter Wertpapierbörse mit Wirkung zum Ablauf des 11. August 2025

Gräfelfing, 06. August 2025 – Der Vorstand der PharmaSGP Holding SE („PharmaSGP“) wurde heute über den Beschluss der Geschäftsführung der Frankfurter Wertpapierbörse informiert, dass der von der PharmaSGP beantragte Widerruf der Zulassung der Aktien der PharmaSGP zum Handel im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse unter der ISIN DE000A2P4LJ5 mit Ablauf des 11. August 2025 wirksam wird. PharmaSGP wird zudem gegenüber allen Wertpapierbörsen, an denen die Aktien der PharmaSGP im Freiverkehr gehandelt werden, die Einstellung des Handels bzw. die Beendigung der Einbeziehung in den Handel zum Ablauf des 11. August 2025 bzw. zeitnah danach beantragen.

Der Widerruf der Börsenzulassung (Delisting) erfolgt im Zuge des Delisting-Erwerbsangebots der FUTRUE GmbH vom 14. Juli 2025, dessen Annahmefrist am 11. August 2025 auslaufen wird. Wie bereits in der Ad-Hoc-Mitteilung vom 10. Juni 2025 bekanntgemacht, hat sich PharmaSGP im Rahmen einer Delisting-Vereinbarung mit der FUTRUE GmbH vom 10. Juni 2025 unter anderem verpflichtet, vorbehaltlich üblicher Bedingungen ein Delisting der PharmaSGP zu unterstützen, indem die PharmaSGP vor Ablauf der Annahmefrist des Delisting-Erwerbsangebots der FUTRUE GmbH den Widerruf der Zulassung aller PharmaSGP-Aktien zum Handel im regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse beantragt.

KONTAKT

cometis AG
Jakob Hafer
Telefon: +49-611-20585522
E-Mail: ir@pharmasgp.com

ÜBER DIE PHARMASGP HOLDING SE

PharmaSGP ist ein führendes Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio von nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (over-the-counter „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten, die mit Fokus auf den Vertriebskanal Apotheke vermarktet werden. Die Arzneimittel des Unternehmens basieren mehrheitlich auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen mit dokumentierter Wirksamkeit und wenig bekannten Nebenwirkungen.

Die Kernmarken des Unternehmens decken chronische Indikationen ab, darunter rheumatische Schmerzen und Nervenschmerzen sowie andere altersbedingte Leiden. In Deutschland ist PharmaSGP mit den Markenfamilien RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (auch: Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie Schmerzmittel. Darüber hinaus bietet PharmaSGP führende Produkte gegen sexuelle Schwäche und Schwindelbeschwerden an. Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem aktuellen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich in anderen europäischen Ländern, darunter Österreich, Italien, Belgien, Spanien und Frankreich, etabliert. Im September 2021 wurde das Produktportfolio um die Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® erweitert und damit die Indikationsbereiche Schmerzen und Schlafstörungen weiter ausgebaut bzw. erschlossen. Das Vertriebsgebiet wurde um die Schweiz sowie Osteuropa erweitert. PharmaSGP erwirtschaftete im Jahr 2024 einen Umsatz von 118,8 Mio. EUR bei einer bereinigten EBITDA-Marge von 31,3 %.

Um ihre Wettbewerbsposition weiter auszubauen, plant PharmaSGP, die Zahl der Indikationen, die durch ihr Produktangebot abgedeckt werden, zu erhöhen sowie die europäische Präsenz auszubauen und ihre Wachstumsstrategie insbesondere durch die Nutzung ausgewählter M&A-Möglichkeiten zu beschleunigen.